

Zum Eisenbahnunglück in Rostka.

Wie wir schon gestern berichtet, liegen heute aus nachfolgende ausführlicheren Mittheilungen vor: Am 2. Juni. In Rostka in Krainen ereignete sich ein großes Eisenbahnunglück. Dasselbe wurde durch einen Zusammenstoß herbeigeführt. Der von Agrar...

genährt neben freier Wohnung ein Einkommen von ca. 3560 M. Zur Stelle gehört eine Kirche. Die Veranlagung erfolgt durch die Kirchgemeinde mit Concurrenz der Gemeindevorstände. Der...

Widerstehen, 2. Juni. (Wasserangel.) Das Wasser des sogenannten Bohrbrunnens, aus welchem mehrere Trinkwasserleitungen gespeist werden, hat seit Mitte v. M....

Torgau, 2. Juni. Der Auszug der Torgauer Bürgerwehr (Militär) findet in diesem Jahre vom 9. bis 12. Juni statt. Die Handlung derselben wird am Sonntag der 9. Juni...

kriegerischen Zwecken waren es auch oft festliche Gelegenheiten, welche die geborgenen Bürger zur Theilnahme fordereten und die...

Stantenburg a. Sa., 2. Juni. (Waldpreis.) Waldpreis an. (Festlichkeiten.) Die Festlichkeiten der hiesigen Stadt und Umgegend bieten gestern einen sehr schönen...

Musikführung, 2. Juni. (Vertheilung.) Der für die Musikführung am 2. Juni in der hiesigen Stadt und Umgegend...

Weimar, 2. Juni. (Rom Hofe.) Communalrathe in Weimar. Der Weimarer Gemeinderath hat am 2. Juni...

Der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung. Die Provinz Sachsen ist eine der reichsten Provinzen Deutschlands. Sie hat eine Fläche von ca. 100.000 qkm und eine Bevölkerung von ca. 4 Millionen Einwohnern.

Die Provinz Sachsen ist eine der reichsten Provinzen Deutschlands. Sie hat eine Fläche von ca. 100.000 qkm und eine Bevölkerung von ca. 4 Millionen Einwohnern. Die Provinz ist in 17 Kreise eingetheilt.

Die Provinz Sachsen ist eine der reichsten Provinzen Deutschlands. Sie hat eine Fläche von ca. 100.000 qkm und eine Bevölkerung von ca. 4 Millionen Einwohnern. Die Provinz ist in 17 Kreise eingetheilt.

Wies hier!" rief sie mit fast gellender Stimme. „Hier bleibst Du, denn...

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

Der Wette des Notars. Erzählung von D. d'Altona.

Kluth nahm den ihm von der jungen Dame hingeworfenen Handschuh kampfbereit auf.

„Ich kenne ihn aber nicht!“ sagte er in selbstbewußtem Ton. „Und Sie kenne ich auch nicht! Ich habe überhaupt nicht genug mit Freizeitsport zu thun.“

„Aber Sie kenne ich doch!“ rief sie mit fast gellender Stimme. „Hier bleibst Du, denn...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

„Aber meine Beste! Wehne doch —“ kam es mit sanftem Tone schüchtern aus dem Munde des Notars. „Wehne nicht! Ich will dich nicht loslassen, bis ich mein Recht bekomme!...“

Lepus athemte erleichtert auf. Julie zog ihn mit sich in eine Fensternische zurück, wofelbst sie ihm in nicht mißverständlicher Weise auseinandersetzte, daß sie in Zukunft von ihm, selbst einem Wimmelstücker Mann des Gelechts gegenüber, einen höheren Grad männlicher Fassung erwarten müsse!

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen verteilt.

Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich mit heutigem Tage das

Hôtel du Nord

Leipzigerstrasse 55, nahe dem Riebeckplatz und dem Bahnhof

übernommen habe. Langjährige Erfahrungen in der Hôtelbranche stehen mir zur Seite und setzen mich in Stand, allen Anforderungen auf das Beste gerecht zu werden.

Das Hôtel ist mit allem der Neuzeit entsprechenden Comfort und Bequemlichkeiten, Warmwasser-Heizung, Bädern, electrischer Beleuchtung in allen Zimmern und französischen Betten aufs Eleganteste eingerichtet.

Empfehle auch gleichzeitig meine hocheleganten Restaurations-Räume und angenehmen Garten-Aufenthalt, Für vorzügliche Küche und reichhaltige Speisekarte werde stets besorgt sein.

ff. Münchener und böhmisches Bier.

Weine aus der Hof-Weingrosshandlung von A. Burghardt, Erfurt.

Telephone No. 562.

NB. Den Herren Landwirthen etc. halte meine **Ausspannung** mit vortrefflicher Einrichtung auf das Beste empfohlen.

Hochachtungsvoll

(11110)

H. Fehn, früher Besitzer des Hôtels „zum rheinischen Hof“ in Erfurt.

Eröffnung

der

Butter-Special-, Eier-, Käse- u. Fettwaaren-
Handlung
verbunden mit

feinen Fleisch- und Wurstwaaren

von

Johannes Schwarz,

Geiststraße 66, an der Herzgasse.

Sonntags den 4. d. M. eröffne unter meiner obigen Firma und obiger Straße ein Specialgeschäft genannter Artikel und bitte ich die geehrten Herrschaften, das Wohlwollen, welches mir als Vertreter der Butterhandlung Firma Gebüder, Verichl. Sr. Ulrichstr. 31, in so reichem Maße entgegengebracht worden ist, auch auf mein eigenes Geschäft gütlich übertragen zu wollen, ich werde bemüht sein durch streng rechte Waare bei bestem Gewichte nicht aufmerksamer Bedienung in jeder Weise mir das Vertrauen lieber zu erhalten. Zudem ist bitte mir die gütigsten Aufträge gütlich zu Theil werden zu lassen, zeichne

Johannes Schwarz,

Butter-Specials und feine Fleischwaaren-Handlung,
Geiststraße 66, an der Herzgasse.

Machen

Sie einen

Versuch

mit Rademanns Kindermehl und Sie werden finden, das Ihr Kind ganz wunderbar gedeiht. Es giebt kein besseres, nahrhafteres, leicht verdaulicheres Mehl als

Rademanns Kindermehl.

Rademanns Kindermehl ist in den Apotheken, Droguerien und Colonialwaarenhandlungen zum Preise von 1 L² zu haben.

Prinz Carl.

Am 9., 10., und 11. Juni

Concert

von Eduard Strauss.

(11109)

Victoria-Theater.

Freitag, den 3. Juni (11099)

Zum ersten Male:

Der Weg zum Meere

in 4 Akten von H. W. Herzog.

Sonntags den 4. Juni wegen Vorbereitung zu den Feiertagen kein Theater.

Hôtel Merkur.

Morgen Sonnabend und folgende Tage Antich des rühmlichst bekannten

Leitmeritzer Märzenbier.

Fritz Rahne.

Börsentunnel z. „Hotel du Nord“

Galle (Saale). Obere Leipzigerstraße 55 Halle (Saale). (nahe dem Riebeckpl.)

Speisen jederzeit zu kleinen Preisen.

Hamburger Bist. (11084)

Conserven-Ausverkauf.

Kaisererbsen 2¹/₂ Pfd.-Dose statt 1,10 nur 1,50,

Junge feine Erbsen 2¹/₂ Pfd.-Dose 40 Pfg. in 2, 3 u. 5 Pfd.-Dosen

Brechenbohnen 5¹/₂ Pfd. 85 Pfg. (11085)

Gr. Ulrichstr. Gebr. Zorn, Fernsprecher 367.

Zum Pfingstfeste

empfehle täglich frisch meine rühmlichst bekannten geriebene

Kapstuden mit Vanilleguss, feinste Berliner Kapstuden, ferner meine anerkannt unübertroffene Specialität:

Wagfugen nach Art der Dresdner Sahnenkuchen angefertigt;

Kartoffelkuchen, Kaiserwädel, sowie eine überraschende

Auswahl der geschmackvollsten Kuchenorten u. feinsten Gebäcke.

Fernsprecher 531. Carl Koch, Herrenstraße 1.

Am 1. Feiertag von früh 5 Uhr an

frischen Speckstuden. (11049)

Schlurick's Wasserheilanstalt Halle a. S.

Hochstr. 4. Endstat. der electr. Stadtbahn; Steinweg.

Veratung in allen Krankheitsfällen. Naturgemäße Behandlung.

von 7 Uhr morgens bis 7 Uhr abends. Badeeinrichtungen der Neuzeit

entprechend. Vegetarischer Mittagstisch von 1-3 Uhr. Wein-

schrotbrod täglich frisch. Nur das ganze Jahr hindurch. Preisliste

und Auskunft kostenlos. (1085)

Suderode a. H. Soolbad u. klimatischer Curort.

Hôtel und Pension Michaelis.

Beste Lage am Walde, auf d. Comfortabellste eingerichtet, empfiehlt

sich dem geehrten reisenden Publikum. Sool-, Kiefern- u. Wasserbäder

im Saale. Pension von 4,00 Mk. an. Hotelomnibus an der Station. Prospekt.

(1087) Bei Fr. Michaelis.

G. Schaible, Halle a. S.

27 Uhr Große Märkerstraße 27.

Empfehle mein großes Lager von selbsthergestellten Möbeln und

Polsterwaaren in allen Holzarten.

Completts angefertigte Zimmerverrichtungen zur

bequemeren Ueberfrächt.

Großes Lager von Sophas, Garnituren und Matrasen in allen

Arten mit Holz- u. Eisenpolster.

Necke Bedienung. Anerkannt billige Preise. (1082)

